

# Mit Rheinwasser zur WM

Die 17-jährige **Urdenbacherin** Constanze Stolz hat vor fast zehn Jahren mit dem Segeln angefangen. Heute gehört sie zu den besten Nachwuchsegelern der Welt. Nächsten Monat tritt sie bei der **Jugendweltmeisterschaft** in Irland an.

VON EMILY SENF

**URDENBACH** Wenn Constanze Stolz ihrem Hobby nachgeht, dann sind das für ihre Mutter manchmal bange Momente. Einmal verletzte sich die 17-jährige Leistungsseglerin des Düsseldorfer Yachtclubs (DYC) an dem Mast ihres Bootes, Blut floss ihr in Strömen übers Gesicht. Ein anderes Mal war bei einem Wettkampf im australischen Perth Hailalarm ausgerufen worden, und während die Schülerin unbeirrt Richtung Ziellinie segelte, sah ihre Mutter im Fernsehen die über ihr kreisenden Hubschrauber – bereit, im Notfall einzugreifen.

## Auf der Ostsee heimisch

Nicht zu segeln, das kommt für Constanze Stolz nicht infrage, und die nächsten wichtigen Wettkämpfe stehen bereits an. Über dem Schreibtisch der Gymnasiastin hängt eine Weltkarte. Darauf sind kleine rote Fähnchen, für jeden Ort, an den sie ihr Hobby bisher geführt hat. Die europäischen Gewässer sind unter den vielen Stecknadeln fast gar nicht mehr zu sehen. Etwas weiter ab markiert eine Nadel Australien, eine andere kennzeichnet Singapur.

Trotz ihres jungen Alters hat Constanze Stolz auf dem Wasser schon einiges erreicht: Sie segelte bei den olympischen Jugendspielen in Singapur, der Weltmeisterschaft in Perth, wurde in den Jahren 2008, 2010 sowie 2011 von der Stadt Düsseldorf als Juniorsportlerin des Jahres ausgezeichnet und holte zuletzt bei der Deutschen Juniorenmeisterschaft in Kiel den zweiten Platz in der olympischen Bootsklasse Laser Radial. Und das sind nur die Erfolge, die der Urdenbacherin auf die Schnelle einfallen.

Die nächste Station auf ihrer Agenda war der Weltcup im Laser bei der Kieler Woche, Deutschlands größter Segelregatta. In der Stadt an der Ostsee fühlt sich Constanze Stolz fast schon heimisch. Ganzjährig liegt dort eines ihrer beiden Se-



Constanze **Stolz** mit einer Flasche, gefüllt mit Rheinwasser. Die volle Flasche nimmt sie mit zur Jugendweltmeisterschaft nach Dublin.  
RP-FOTO: CHRISTOPH GÖTTERT

## INFO

### Weltmeisterschaft

Die ISAF-Jugendweltmeisterschaft (JWM) im Segeln findet vom **12. bis 21. Juli** im irischen **Dun Laoghaire** in der Nähe der Hauptstadt Dublin statt.

Die Segelregatta des Weltseglerverbandes ISAF unterscheidet sich von den übrigen Jugendeuropader Weltmeisterschaften in einzelnen Boots- und Brettclassen durch olympia-ähnliche Besonderheiten.

gelboote. „Dann kann ich da sofort loslegen“, erklärt sie. Einen Monat später steht die Jugendweltmeisterschaft des internationalen Seglerverbandes ISAF in der Bucht von Dublin auf dem Plan. „Ich freue mich riesig, die Qualifikation geschafft zu haben“, sagt die Seglerin, die unter anderem vom DYC und der Messe „boot“ unterstützt wird. „Das war mein großes Ziel für diese Saison.“

### Schule kommt nicht zu kurz

Im heimischen Urdenbach kann Constanze Stolz nur „trocken“ trainieren. Joggen im Park, Krafttraining an den Geräten oder mentales Training bedeutet das. An den Wochenenden geht es dann mit der ganzen Familie meist nach Holland, wo sich die Leistungsseglerin auch auf dem Wasser versuchen kann. Bei all dem Training kommt dennoch die Schule nicht zu kurz. „Sie hat den Willen“, sagt ihre Mutter Annette Stolz und meint konkret: „Sie lernt morgens um 5 Uhr Spanischvokabeln, damit sie im Unterricht dranbleibt.“ Zur Jugendweltmeisterschaft in Dublin haben die Veranstalter die Teilnehmer aus aller Welt gebeten, Wasser aus ihren heimischen Gewässern mitzubringen. Und so packt auch Constanze etwas ganz Besonderes in ihren Koffer: eine Viertelliterflasche Rheinwasser.